

# Umsatzsteigerung von 10 % im dritten Quartal

Ergebnisse belegen Erfolg der Unternehmensstrategie

München und Lyon, 25. Oktober 2016

## 21 % Wachstum bei cloud-basierten Lösungen

Esker erzielte im dritten Quartal 2016 Umsatzerlöse von 15,5 Millionen Euro. Das entspricht einem Anstieg von 10 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf Basis eines festen Wechselkurses und eines bereinigten Umsatzwachstums. In den ersten neun Monaten von 2016 erzielte Esker Umsatzerlöse in Höhe von 48,5 Millionen Euro, das entspricht einem Wachstum von 13 % im Vergleich zum gleichen Zeitraum in 2015.

Die Gesamterlöse für Esker-Cloud-Lösungen sind im dritten Quartal 2016 um 21 % gestiegen und entsprechen 78 % des Gesamtumsatzes. Dieses Wachstum resultiert aus der großen Anzahl an Kunden, deren Verträge Anfang 2016 unterzeichnet wurden und jetzt in Kraft treten, sowie der konstanten Neukundengewinnung.

Dieses Quartal zeigt die Stärke des Geschäftsmodells des Unternehmens. Trotz Rückgang der traditionellen Aktivitäten (-11% bei den Lizenz-basierten Dokumenten-Automatisierungsprodukten und -26% bei den Legacy-Produkten), wird die starke Gesamtleistung mit über 10% Wachstum nur geringfügig beeinflusst.

UMSATZERLÖSE (UNGEPRÜFT)	Q3 2016 MIO. €	Q3 2015 MIO. €	WACHSTUM Q3 2016/Q3 2015*	YTD 2016 MIO. €	WACHSTUM YTD 2016/ YTD 2015*
SAAS-BASIERTE AUTOMATISIERUNG VON DOKUMENTENPROZESSEN <sup>(1)</sup>	12,1	10,0	+21%	37	+22%
LIZENZ- UND WARTUNGSBASIERTE AUTOMATISIERUNG VON DOKUMENTENPROZESSEN <sup>(2)</sup>	2,4	2,7	-11%	8,0	-5%
LEGACY-LÖSUNGEN <sup>(3)</sup>	1,0	1,4	-26%	3,5	-13%
<b>GESAMT</b>	<b>15,5</b>	<b>14,2</b>	<b>+10%</b>	<b>48,5</b>	<b>+13%</b>

<sup>(1)</sup>Inklusive Esker on Demand, FlyDoc, CalvaEDI und TermSync

<sup>(2)</sup>Inklusive Esker DeliveryWare

<sup>(3)</sup>Inklusive Fax-Server und Host-Access-Lösungen

\*Wachstum ohne Währungseffekte: Wechselkurse von 2016 gelten für Zahlen von 2015.

## Positiver Ausblick für 2016

Aufgrund von Faktoren wie rund 80 % wiederkehrender Umsatz, der gleichbleibend guten Geschäftsaktivität sowie des Inkrafttretens von kürzlich unterzeichneten Verträgen erwartet Esker für das gesamte Jahr 2016 ein Wachstum in Höhe von 10 % und eine weitere Zunahme des Betriebsergebnisses.

## Rentabilität und bessere Kapitalstruktur

Das Barguthaben des Unternehmens beläuft sich zum Freitag, den 30. September 2016, auf 19,3 Mio. Euro. Die Netto-Cash-Lage von 14 Mio. Euro und ein Bestand von rund 180.000 eigenen Aktien geben Esker die nötige finanzielle Unabhängigkeit, um die Strategie von kombiniertem organischen Wachstum und Übernahmen weiter zu verfolgen.

## Über Esker

Weltweit nutzen Unternehmen Lösungen von Esker, um ihre Dokumentenprozesse zu optimieren. Das Esker-Portfolio umfasst Cloud Computing-Lösungen zur Verarbeitung eingehender wie ausgehender Dokumente: Eingangs- und Ausgangsrechnungen, Aufträge und Bestellungen, Mahnungen, Lieferscheine, Lieferavise, Marketingkommunikation usw. Die Esker-Lösungen führen zu reduzierten papierbasierten Prozessen, wodurch Produktivitätszuwächse und Kosteneinsparungen erreicht werden. Mehr als 11.000 Unternehmen und Organisationen weltweit nutzen Esker-Lösungen, darunter BASF, Whirlpool, Lufthansa, Vodafone, Edeka, und ING DiBa.

Esker wurde 1985 in Lyon/Frankreich gegründet und ist gelistet im NYSE Alternext Paris (Code ISIN FR0000035818). Heute verfügt Esker über ein internationales Niederlassungsnetz mit ca. 400 Mitarbeitern, wobei sich der deutsche Sitz in München befindet. Im Jahr 2015 betrug der weltweite Umsatz ca. 58,5 Mio. Euro. Weitere Informationen zu Esker unter [www.esker.de](http://www.esker.de) und [www.esker.com](http://www.esker.com). Esker auf Twitter: [twitter.com/eskerinc](https://twitter.com/eskerinc); Esker-Blog: [blog.esker.de](http://blog.esker.de)